

Klassenrat

Dialogfähigkeit in der Klassengemeinschaft entwickeln

Echte Dialogfähigkeit von Kindern scheint immer weniger selbstverständlich, ist jedoch für das Gelingen des Miteinanders grundlegend.

Dialogfähigkeit mit Kindern entwickeln heißt, ihnen Hilfen und Gelegenheiten zu geben, wahrzunehmen und auszudrücken, was sie bewegt. Die Kinder sollen lernen, anderen „mit Ohren, Augen und Herz“ zuzuhören und aus dem Eigenen und dem Anderen etwas Neues zu erschaffen.

Das Instrument „Klassenrat“ bietet eine Struktur, um Dialogfähigkeit zu Alltagsthemen einer Klassengemeinschaft in der Praxis einüben und anwenden zu können.

In wöchentlichen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden die SchülerInnen über selbstgewählte Themen, z.B. über die Gestaltung und Organisation des Lernens und Zusammenlebens in der Klasse, über aktuelle Probleme und Konflikte oder über gemeinsame Planungen und Aktivitäten.

Der Klassenrat bietet oft eine gute Ergänzung zu bereits vorhandenen Elementen der Gewaltpräventionsarbeit einer Schule.

Grundlegende Inhalte des Fortbildungstages sind:

- Aufbau, Strukturen und Praxis des Klassenrates
- Grundgedanken und Modelle zu Kommunikation, gelingendem Dialog und Moderation
- Erprobung des Klassenrates als Simulation
- Evtl. Vorstellung ähnlicher Verfahren (z.B. „Herzskreise“, „CircleTime“)

Stichworte

Klassenrat
Mobbingprävention
Konfliktkultur
stärken
Soziales Lernen

Zielgruppe

Kollegien aller
Schulformen

Angebotsformat

Einrichtungsinterne
Fortbildung

Wird regelmäßig in
Lüneburg auch als
Seminar angeboten

Teilnehmeranzahl

Max. 20

Zeitl. Umfang

8 Ustd.

Kosten

Honorar:
€ 100,- pro Ustd.

Fahrtkosten:
€ 0,30 pro km

Anfahrtspauschale
bei Anfahrten von
über 1 Stunde:
€ 30,- pro h